

**Geschäftsführung
Schulausschuss**

Es informiert Sie	Anke Bär
Telefon (0202)	563 2247
Fax (0202)	563 8400
E-Mail	anke.baer@stadt.wuppertal.de
Datum	25.07.124

Niederschrift

über die öffentliche/nicht öffentliche Sitzung des Schulausschusses (SI/3452/04) am 30.11.2004

Anwesend sind:

Vorsitz

Herr Peter L. Engelmann .-FDP-Fraktion-

von der CDU-Fraktion

Herr Andreas Bergmann , Herr Fabian Bleck , Herr Horst-Emil Ellinghaus , Herr Jürgen Heinemann , Herr Volker Rösener , Frau Gisela Schlüter ,

von der SPD-Fraktion

Herr Gunnar Dönges , Herr Udo Gothsch , Herr Manfred Guder (bis18.00 Uhr), Frau Heide Köhler (ab 18.00 Uhr), Frau Renate Warnecke ,

von der Fraktion Bündnis 90/DIE GRÜNEN

Herr Gerhard Schäfer ,

von der WfW-Fraktion

Herr Thomas Müller ,

berat. Mitglied § 58 I GO NRW

Herr Bernhard Müller – PDS-Fraktion,

von der Schulaufsicht

Herr Wolfgang Faulenbach , Frau Angelika Gerlach ,

von der Verwaltung

Frau Beig. Marlis Drevermann , Herr Bernd Hens , Herr Michael Hoffmann (bis17.45 Uhr), Frau Heidemarie Kopetsch (bis18.00 Uhr), Herr Rainer Schulze , Herr Wolfgang Spenner , Frau Uta

Ackermann , Frau Inga Federmann, Frau Angelika Goos (bis 18.00 Uhr)

Schriftführerin:

Anke Bär

Beginn: 16:05 Uhr

Ende: 19:05 Uhr

Vor Eintritt in die Tagesordnung werden die sachkundigen Bürger Herr Thomas Müller und Frau Annegret Vogelsang und das beratende Mitglied Herr Bernhard Müller formell verpflichtet.

Die sachkundige Bürgerin Frau Heide Köhler wird vor Eintritt in den nichtöffentlichen Teil formell verpflichtet.

Die Verpflichtungen für Herrn Udo Gothsch und Herrn Gerhard Schäfer sind bereits in BV-Sitzungen erfolgt.

I. Öffentlicher Teil

1 Bestellung der Schriftführerin des Schulausschusses

Beschluss des Schulausschusses vom 30.11.2004:

Frau Bär wird zur Geschäftsführerin des Schulausschusses bestellt und formell verpflichtet.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmigkeit

2 Mitteilungen der Verwaltung/Beantwortung von Anfragen

3 Gebäudemanagement Schulen/ Berichterstatter Herr Hoffmann

4 Berufung von Mitgliedern mit beratender Stimme für den Schulausschuss; Vertreter der ev. und kath. Kirche und der Lehrerschaft Vorlage: VO/3550/04

Der Vorlage wird seitens des Schulausschusses von Punkt 1.1 bis 2.6. ungeändert zugestimmt.

Zu Punkt 2.7 Vertreter der Hauptschulen sollen sich die beiden vorschlagenden Verbände bis zum Hauptausschuss einigen.

Beschluss des Schulausschusses vom 30.11.2004:

1. Für die Kirchen werden als beratende Mitglieder bzw. Vertreter berufen:

1.1 Für die evangelischen Kirchenkreise Barmen und Elberfeld:

Frau Beate Haude

Herr Pfr. Dr. Andreas Obermann

1.2. Für das katholische Stadtdekanat Wuppertal:

Herr Schulreferent Michael Neumann

Herr Michael Goecke

2. Für die Lehrerschaft werden als beratende Mitglieder bzw. Vertreter berufen:

2.1 **Gesamtschulen:**

Herr Dr. Egbert Froese

(Vorschlag der GEW)

Herr Jürgen Wernecke

(Vorschlag der GEW)

2.2 **Sonderschulen:**

Herr Wilhelm Lohmann

(Vorschlag der GEW)

Herr Manfred Diethert

(Vorschlag der GEW und des

Verbandes Deutscher Sonderschulen)

2.3 **Realschulen**

Herr Horst Berghaus

(Vorschlag des RLV)

Herr Christian Neumann

(Vorschlag der GEW)

Frau Heidi von Mensenkampff

(Vorschlag des RLV)

2.4 **Gymnasien**

Herr Dr. Folkert Hensmann

(Vorschlag des PHV)

Herr Michael Brischke	(Vorschlag der GEW und des PHV)
2.5 Berufskolleg	
Herr Rolf Schmitz	(Vorschlag des VLBS und d. VLW)
Frau Gabriele Lange-Kirschbaum	(Vorschlag der GEW)
Herr Michael Obst	(Vorschlag des VLBS und des VLW)
2.6 Grundschulen	
Frau Inge Hanten	(Vorschlag der GEW)
Herr Hans-Bernd Vogler	(Vorschlag des VBE)
Frau Susanne Adlung	(Vorschlag der GEW)

Abstimmungsergebnis:

Einstimmigkeit

4.1 Teilnahme von Vertretern des Wuppertaler Schülerparlamentes, der Stadtschulpflegschaft und der nichtstädtischen Schulen an den Sitzungen des Schulausschusses
Vorlage: VO/3653/04

Herr Schäfer stellt den Antrag, den Vertretern der Stadtschulpflegschaft, dem Wuppertaler Schülerparlament und den nichtstädtischen Schulen den gleichen Status zu erteilen, wie den beratenden Mitgliedern der Kirchen und der Schulen.

Bis zum Hauptausschuss soll diese Möglichkeit durch die Rechtsabteilung geprüft werden.

Sollte dies möglich sein, ist der Beschluss entsprechend im Rat zu treffen, ansonsten wird empfohlen, gemäß der Vorlage zu beschließen.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmigkeit

5 Schulentwicklungsplanung für die Berufskollegs gemeinsam mit den Städten Remscheid und Solingen
Vorlage: VO/3566/04

Herr Dr. Lehmpfuhl vom Institut für Schulentwicklungsforschung stellt die Planungen vor.

Beschluss des Schulausschusses vom 30.11.2004:

1. Die Verwaltung wird beauftragt, gemeinsam mit den bergischen Großstädten Remscheid und Solingen eine Schulentwicklungsplanung für den Teilbereich der Berufsschulen (Berufskollegs) aufzustellen.
2. Der Rat der Stadt bewilligt bei geschätzten Gesamtkosten von rd. 100.000 € für den auf die Stadt Wuppertal entfallenden Anteil im Verwaltungshaushalt 2005 beim UA 2410 eine außerplanmäßige Ausgabe in Höhe von 56.200 €. Zur Deckung werden in 2004 eingesparte „Freie Lernmittel“ im Umfang von 50.000 € herangezogen sowie der Differenzbetrag vom Ansatz 2005 bei der Position 2000-622.0000 „Aufwendungen im Zusammenhang mit der Schulentwicklungsplanung“ gesperrt.

Dem Hauptausschuss und Rat wird empfohlen gemäß Vorlage zu beschließen.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmigkeit

6 Sachstandsbericht Ronsdorf

**7 Auswertung der Allgemeinen Schulstatistik vom 15.10.2004
Vorlage: VO/3557/04**

Die Auswertung der allgemeinen Schulstatistik wird zur Kenntnis genommen.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmigkeit

8 Wünsche und Anfragen

Peter L. Engelmann
Vorsitzender

Anke Bär
Schriftführerin